

Datenschutzerklärung Reisekosten Inland/Ausland, BahnCard im DRK e.V.

Mit der Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Deutsche Rote Kreuz und die Ihnen zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Deutsches Rotes Kreuz e. V., Carstennstr. 58, 12205 Berlin, vertreten durch den Vorstand.

E-Mail: drk@drk.de

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz *-Datenschutz-* oder per Mail an: datenschutz-gs@drk.de.

Zweck der Datenverarbeitung

Unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes-neu (BDSG-neu) sowie alle weiteren maßgeblichen Gesetze verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten.

Mit dem Zusenden des ausgefüllten Formulars stellen Sie dem DRK e.V. Ihre dort angegebenen Daten zum Zweck der Abrechnung und Bearbeitung Ihrer Anfragen zur Verfügung. Ihre Daten werden auf unseren internen sowie externen Servern gespeichert und verarbeitet; stets unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen. Sollten wir die von Ihnen bereitgestellten Daten für einen nicht zuvor genannten Zweck verarbeiten, werden wir Sie zuvor im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen benachrichtigen.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlagen für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche bzw. vertragliche Zwecke, rechtlicher Verpflichtungen sowie durch Einwilligung freiwillig gemachter Angaben stellen Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b), c), f) und § 26 BDSG-neu dar.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Auf Hintergrund der o.g. Rechtsgrundlagen sind Sie verpflichtet, uns Ihre Daten mitzuteilen, wenn Sie die Kosten ersetzt und abgerechnet bekommen wollen. Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten, um die Kostenabrechnung durchführen zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann keine Kostenübernahme oder Kostenerstattung erfolgen.

Empfänger der personenbezogenen Daten**DRK e.V. - Generalsekretariat -****Interne Empfänger**

Für Abrechnungszwecke werden Ihre Daten intern an unsere Lohn- und/oder Finanzbuchhaltung weitergeben. Zudem erhalten die für Anfragen zuständigen Abteilungen Zugriff auf personenbezogene Daten.

Externe Empfänger

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bedienen wir uns zum Teil unterschiedlicher Dienstleister.

Weitere Empfänger

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, sofern wir gesetzlich oder durch Urteil dazu verpflichtet werden.

Dauer der Datenspeicherung

Sind Ihre Daten für die Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, werden wir diese umgehend löschen, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich

- Erfüllung handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen. Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Ihre Datenschutzrechte

Auf schriftliche Anforderung an die zuvor genannte Adresse erhalten Sie Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Darüber hinaus können Sie eine Berichtigung einfordern, wenn wir unrichtige Daten zu über Sie gespeichert haben. Ebenso steht Ihnen das Recht zu, die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn wir unvollständige Daten gespeichert haben. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer Daten einfordern. Daten, die zu kaufmännischen Zwecken zwingend erforderlich sind, sind von einer Löschung nicht berührt. Auch steht Ihnen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

Widerspruchsrecht

Sie können die von Ihnen freiwillig angegebenen Daten jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Datenverarbeitung für vorvertragliche bzw. vertragliche Zwecke können Sie widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Beschwerderecht

Ihnen steht das Recht zu, sich mit einer Beschwerde an die zuvor genannte Datenschutzbeauftragte oder an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden: Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin.